

Es geschah heute Morgen bei Emmerthal-Grohnde

Todesstrecke B 83: Beherzte Helfer ziehen eine lebensgefährlich verletzte Frau aus dem brennenden Fahrzeug - alles blieb vergeblich!

Sonntag 17. September 2017 - **Grohnde / Emmerthal (wnb). Dramatische Unfallszene auf der Bundesstraße 83: Eine 68 Jahre alte Frau aus Hameln ist auf der unfallberückichtigten Bundesstraße heute Morgen nach links von der Fahrbahn abgekommen und mit ihrem Pkw gegen zwei Straßenbäume gekracht.**

Das Autowrack mit der Fahrerin geriet in Brand. Ersthelfer zogen die leblose Frau beherzt aus dem Fahrzeug und begannen mit Wiederbelebungsversuchen. Ihre intensiven Bemühungen blieben genauso vergeblich wie die Reanimierungsversuche der inzwischen herbeigerufenen Rettungskräfte.

Fortsetzung von Seite 1

Die Pkw-Fahrerin war ihren Verletzungen erlegen. Nachfolgend der Polizeibericht aus Emmerthal vom heutigen Sonntag: „Am Sonntagmorgen, 19.07.17, um kurz nach 08 Uhr, ist es zu einem Verkehrsunfall mit tödlichem Ausgang für eine 68-jährige Hamelnerin gekommen. Diese befuhr mit ihrem Pkw die B83 aus Richtung Grohnde kommend in Richtung Hehlen und kam nach links von der Fahrbahn ab, wo ihr Pkw mit 2 Bäumen kollidierte, zum Stillstand kam und in Brand geriet. Besonnene Ersthelfer bargen die verunfallte Fahrzeugführerin und versuchten diese zu reanimieren. Jedoch blieben diese und im Anschluss durch Rettungskräfte vorgenommene Reanimationsversuche erfolglos.“